

Schrecklicher Unfall in Tirol: Baby unter den Verletzten!

Schwerer Verkehrsunfall in Tirol: Frontal-Kollision auf der B179 verletzt vier Personen, darunter ein Baby. Details folgen.

Musau, Österreich - In einem tragischen Verkehrsunfall in Tirol ist es am Mittwochmorgen zu einer verheerenden Kollision gekommen. Auf der B179 Fernpassstraße bei Musau stießen zwei Fahrzeuge frontal zusammen, wobei vier Personen, darunter ein erst drei Monate altes Baby, teils schwer verletzt wurden. Der Vorfall ereignete sich gegen 5 Uhr, als ein Pkw aus bislang unbekanntem Gründen auf die Gegenfahrbahn geriet und gegen ein entgegenkommendes Auto prallte, wie **Krone** berichtet.

Der Unfall hat schwerwiegende Folgen: Wie **gmx.at** meldet, wurden auch bei einem früheren schweren Unfall in Tirol, der sich am 11. Juli ereignete, mehrere Menschen verletzt, und eine Fahrerin aus Deutschland kam dabei ums Leben. Bei diesem Unglück, verursacht durch ein missglücktes Überholmanöver, kollidierten drei Fahrzeuge. Die Pkw-Fahrerin überschritt die Sperrlinie, um ein anderes Auto zu überholen, und raste frontal in ein entgegenkommendes Fahrzeug. Trotz sofortiger Erste-Hilfe-Maßnahmen starb die Frau noch an der Unfallstelle. In diesem Fall wurden vier weitere Personen, darunter ältere Ehepaare, teilweise schwer verletzt.

Rettungsdienste und Feuerwehrkräfte aus Tirol und Deutschland waren bei beiden Unfällen im Einsatz und trugen entscheidend zur schnellen Evakuierung der Verletzten bei. Die dramatischen

Ereignisse rufen die Notwendigkeit von mehr Sicherheit im Straßenverkehr ins Gedächtnis und bringen die Gefahren von riskanten Fahrmanövern erneut zur Sprache. Das Schicksal der Verletzten und der Hinterbliebenen steht im Mittelpunkt der Berichterstattung und sensibilisiert die Öffentlichkeit für die Risiken im Straßenverkehr.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Überholmanöver
Ort	Musau, Österreich
Verletzte	7
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.gmx.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at